Cebit 2005 in Hannover

Leitmesse präsentiert die Trends der digitalen Welt

Die Fachmesse Cebit stabilisiert ihre Position als weltweit führende Veranstaltung für Informations- und Telekommunikationstechnik (ITK) auf hohem Niveau: Über 6100 Aussteller aus 65 Ländern präsentieren vom 10. bis 16. März 2005 in Hannover die Trends der digitalen Arbeits- und Lebenswelt.

Sonderpräsentationen und Fachforen

Auch in diesem Jahr bietet die Cebit neben dem eigentlichen Ausstellungsgeschehen eine Fülle von Sonderpräsentationen und Fachforen zu unterschiedlichen Themenkomplexen. Geboten werden themengebundene Produkt- und Konzeptpräsentationen, meist ergänzt durch Kongresse, Fachkonferenzen, spezielle Vortragsreihen oder Podiumsdiskussionen. Zudem geben etliche Fachforen Gelegenheit zum Know-how-Transfer und den Kontakt zwischen Interessenten und Ausstellern.

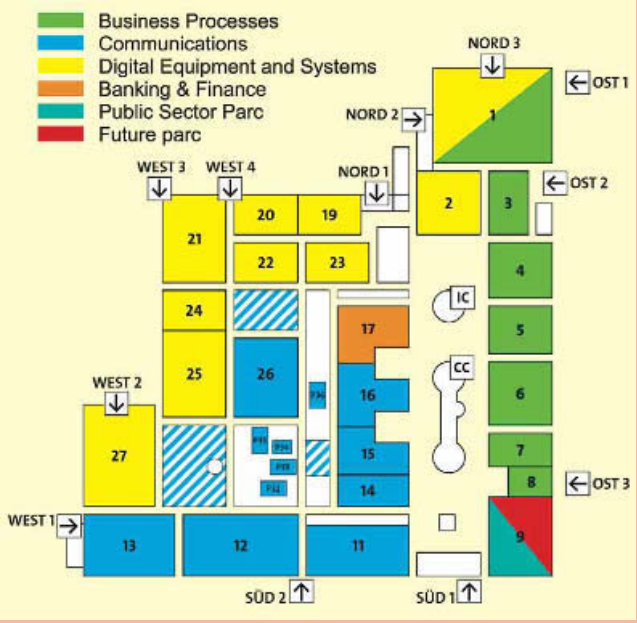
Halle 1. Rund um das neue **DMS-Forum** haben Anbieter von Dokumenten-Management-Systemen erstmals ihre eigene Präsentationsplattform. Die Veranstaltung informiert über die elektronische Speicherung und Verwaltung von Dokumenten, digitalen Workflow, Enterprise Content Management und mehr.

Die **Digital Imaging Area** zeigt Lösungen für die digitale Bildverarbeitung. Abgedeckt wird der gesamte Prozess der Bildverarbeitung von der Aufnahme bis zur professionellen Reproduktion und Archivierung des Bildmaterials.

Halle 3. Unter dem Titel **Business Intelligence und Knowledge Management** präsentieren sich die Aussteller von Lösungen für die Unternehmensführung und -organisation auf einem Gemeinschaftsstand. Darüber hinaus findet hier ein Kongress zum Thema „intelligente Unternehmensführung" mit täglichen Fachvorträgen, Expertenrunden und Keynotes statt.

Die Halle beherbergt auch den neuen Ausstellungsbereich **Business Content & Electronic Publishing.** Hier sind Lösungen rund um das Content Management und die elektronische Verbreitung von Medieninhalten, Wirtschaftsinformationen, technisch-wissenschaftlichen Daten und ähnlichen Inhalten gebündelt. Zudem informiert ein Veranstaltungsforum mit Vorträgen und Gesprächsrunden über die Schwerpunktthemen „Wirtschaft und Finanzen", „Recht" sowie „Wissenschaft und Technik".

Halle 5. Mit Anwendungssoftware in Unternehmen beschäftigt sich das neue **Forum Enterprise Applications.** Experten berichten über Trends und aktuelle Entwicklungen auf dem Software-Markt und Anwender über ihre Erfahrungen bei der Einführung neuer Software. Zu den Inhalten zählen Anwendungsbereiche wie Projektplanung, Warenwirtschaft und Customer Relationsship Management (CRM). Zusätzlich ist das Forum der Ausgangspunkt für themenspezifische Messerundgänge, bei denen die Besucher von unabhängigen Software-Experten begleitet werden.



❶ Hallenbelegung und Schwerpunkte der Cebit 2005

Mittelstand zählt zur wichtigsten Zielgruppe

Halle 6. Ob Anbieter oder Anwender von ITK-Lösungen – die Vertreter mittelständischer Unternehmen zählen auch diesmal zu den wichtigsten Zielgruppen der Messe. Neben etlichen anderen Aktivitäten für den Mittelstand bietet sich wieder das **Forum CeBIT Mittelstand** an. Im Rahmen eines „Zukunfts-Gipfels" werden Vertreter aus Wissenschaft, Industrie und mittelständischer Wirtschaft über neue Technologien sowie bestehende und zukünftige Herausforderungen für den Mittelstand diskutieren.

Unter dem Titel **World of Solutions** versammeln sich in Halle 6 auch mehr als 100 Aussteller aus dem Bereich Software & Services. Neben einer breiten Angebotspalette an Standard-Applikationen und Branchenlösungen sind hier aktuelle Informationsforen geplant.

Auf einem Gemeinschaftsstand sowie im Rahmen einer Konferenz können sich die Besucher in der **Marketing Solutions Area** gezielt über die Facetten des elektronischen Marketings informieren. Das Spektrum reicht von Werbeformen und -vermarktung über Online-Werbung, E-Mail-Marketing und crossmediale Werbeformen bis hin zu Response Management, Mobile Marketing Tools, Wireless Applications und Service-Providing.

Als Vortragsforum zum Themenbereich Personalwirtschaft und Personalmanagement lädt das **Human Resources Competence Center** Personalverantwortliche, Führungskräfte und Berater zum Austausch über aktuelle Trends rund um die IT-gestützte Personalarbeit ein. Aussteller zeigen erfolgreiche Lösungen, Fachleute aus den Ministerien informieren über aktuelle Gesetzesvorhaben und Vertreter von Hochschulen berichten über Trends und Entwicklungen im Personalmanagement.

Die Cebit ist auch die größte Stellenbörse der ITK-Branche: Auf dem **CeBIT Job & Career Market** können sich Stellensuchende in diversen Informationsforen gezielt über Chancen und Risiken auf dem Arbeitsmarkt informieren und darüber hinaus direkten Kontakt zu namhaften Unternehmen mit konkretem Stellenbedarf aufnehmen. Aus- und Weiterbildungseinrichtungen informieren über Wege und Möglichkeiten für den individuellen beruflichen Ein- und Aufstieg. Im Internet steht unter **www.cebit.de/jcm** erneut eine Stellenbörse zur Verfügung.

IT-Sicherheit für Einzelrechner und Netzwerke

Halle 7. Das **CefIS – Centrum für Informations-Sicherheit** bündelt die Aspekte der Verfügbarkeit, Integrität und Kontinuität von IT-Ressourcen in Unternehmen Das Angebot reicht von Virenschutz und Firewall über Kryptografie, Sicherheitsprüfung und -zertifizierung bis zu Beratungs-

CEBIT 2005 – AUF EINEN BLICK

Öffnungszeiten: 10. bis 16. März 2005, jeweils 9 bis 18 Uhr

Eintrittspreise: Tageskarte: 37 €, Vorverkauf 32 €
Dauerkarte: 80 €, Vorverkauf 70 €
Tagesausweise für Schüler/Studenten (ab 15 Jahre): 17 € (sind nur gültig am Samstag und Sonntag sowie am letzten Messetag)
Die Cebit-Eintrittsausweise gelten gleichzeitig als Fahrkarten im Großraum-Verkehr Hannover

Internet: www.cebit.de

Anreise und Unterkunft: Die S-Bahn-Linie 6 verkehrt zwischen Flughafen und Messegelände. Regel- und Messesonderzüge halten am Bahnhof „Hannover Messe/Laatzen". Von hier aus führt ein Laufband zum Messegelände (Halle 13). Die Straßenbahn-Linien 8 und 18 verkehren im Schnelltakt (ca. alle 3 Minuten) zwischen Hauptbahnhof und Messegelände (Eingänge Nord 1 und 2). Außerdem fahren die Straßenbahn-Linien 6 und 16 von der Innenstadt (Kröpcke, Aegi) zum Ostbereich des Messegeländes (ca. 400 m bis zum Eingang Ost 3). Darüber hinaus stehen am Messegelände 45000 Parkplätze zur Verfügung.

Die Travel2Fairs GmbH, eine Tochtergesellschaft der Deutschen Messe AG, bietet einen Komplett-Service rund um Anreise, Unterkunft und Aufenthalt: Tel. 0511 33644-510 oder www.travel2fairs.com

dienstleistungen und der Planung abgesicherter Rechenzentren. In der **Security Software Area** werden aktuelle Softwareangebote rund um die IT-Sicherheit präsentiert. Hier finden sowohl Laien als auch Experten die nötigen Informationen, um Einzelplatz-Rechner und ganze Netzwerke gegen Angriffe zu schützen. Neben einem täglichen Anwenderforum mit Fachvorträgen informiert eine separate Veranstaltung speziell über Fragen der IT-Sicherheit im Business-Bereich.

Halle 8. Der Schwerpunktbereich **IT-Outsourcing-Services** präsentiert die Palette möglicher Outsourcing-Dienstleistungen in der ITK-Branche, von Human Resources, Beschaffung, Finanzwesen und Buchhaltung über Kundenservice, Logistik, Entwicklung und Vertrieb bis zu den Möglichkeiten externer Dienstleistungen in Marketing, Qualitätskontrolle, Management und Training.

Lösungen für Behörden, Ämter und Verwaltungen

Halle 9. Der **Public Sector Parc** ist die weltweit größte Kommunikations- und Informationsplattform für IT-Lösungen und -Dienstleistungen für Behörden, Ämter und die Verwaltung in öffentlichen Institutionen. Parallel zum Ausstellungsschwerpunkt findet das **Forum E-Government** statt, in dem IT-Unternehmen sowie Vertreter der öffentlichen Verwaltungen konkrete Projekte und die E-Government-Initiativen von Bund und Ländern diskutieren.

Als Zentrum für Forschung, Innovationen und den entsprechenden Technologietransfer stellt der **future parc** die Trends und Standards für IT- und Kommunikationslösungen von morgen vor. Hier wird Spitzentechnologie an der Schwelle zur Marktreife präsentiert, und im **future talk** finden Besucher ein Forum, das selbst komplexe technologische Innovationen verständlich kommuniziert.

Halle 11. Spannende Produktvorstellungen verspricht der neue Themenkomplex **Telematik und Navigation.** Hier steht der Verkehr der Zukunft mit Anwendungen wie Driver Assistance Systems, Traffic Management oder Mobility Information Systems im Fokus. Das Ausstellungsprogramm umfasst beispielsweise GPS-Anwendungen, Weitbereichs-Funktechniken, Navigations- und Leitsysteme, digitale Karten sowie etliche weitere Lösungen aus den Bereichen Verkehrstelematik und Navigation. Auch passende Softwarelösungen und Services werden vorgestellt.

Halle 17. IT-Systeme und Equipment für Banken und Finanzdienstleister sowie Dienstleistungen und Beratungen rund um das Thema Financial Services sind die Inhalte der Schwerpunktpräsentation **Bank-Finanz-Systeme**. Neben einem Fachforum mit täglich wechselndem Vortragsprogramm stehen zwei Sonderschauen zur Wahl: Unter dem Titel „Die Karte als Vertriebsmedium“ werden Produkte und Konzepte für den Einsatz elektronischer Signaturen gezeigt. Zudem stellt das Fraunhofer-Institut für Arbeitswirtschaft und Organisation (IAO) in einem Informationsforum mit Workshops und Fachvorträgen das Verbundforschungsprojekt „Bank & Zukunft“ vor.

Halle 21. Mit dem **SmartEvent** findet eine B2B-Fachtagung für Hersteller und Käufer von Displays, Projektoren und artverwandter digitaler Produkte aus der Präsentationstechnik statt. Die Konferenz bietet an jedem Tag eine Plenarsitzung und Workshops, wobei jeweils ein bestimmter Einsatzbereich im Fokus steht.

Halle 25. Bereits zum dritten Mal ist das **Fachhandelszentrum Planet Reseller** der Anlaufpunkt für nationale und internationale Händler. Die Sonderpräsentation **Digital Lifestyle Home** befasst sich mit einem der wohl interessantesten Trendthemen der diesjährigen Cebit: In einem realen Haus werden die digitalen Produkte aus dem „Alltag der Zukunft“ im praktischen Einsatz vorgestellt. Hierzu zählen neben Home-Entertainment-Produkten, privaten Internet-Anwendungen und multimedialen Mobiltelefonen beispielsweise auch die Ausstattung für das Home Office, Kfz-Navigationssysteme und „intelligente“ Haushaltsgeräte. ■

Anzeige